

**Staatskanzlei**

Information

Rathaus / Barfüssergasse 24  
4509 Solothurn  
Telefon 032 627 20 70  
Telefax 032 627 21 26  
kanzlei@sk.so.ch  
www.so.ch

**Medienmitteilung**

**Solothurn - Landtausch zwischen Verein Basilea Solothurn und Kanton**

**Solothurn, 22. Oktober 2012 - Der Kanton Solothurn tritt ein Grundstück mit der Fläche von ca. 24'000 m<sup>2</sup> auf der Sphinxmatte im Tausch gegen ein Grundstück von ca. 25'000 m<sup>2</sup> nördlich des Klosters St. Josef an den Verein Basilea Solothurn ab. Mit diesem Landtausch verfügt der Kanton nun über eine zusammenhängende Landreserve von rund 53'000 m<sup>2</sup>, welche sich von der Werkhofstrasse (Rötihof) bis zur Oberen Sternengasse (Pädagogische Fachhochschule) erstreckt.**

2005 hat der Regierungsrat den Teilzonen- und Erschliessungsplan Sphinxmatte in Solothurn genehmigt. In der Folge hat der Kanton einzelne seiner Grundstücke auf der Sphinxmatte planerisch entwickelt, parzelliert und - bis auf einen Rest von ca. 24'000 m<sup>2</sup> - verkauft.

Aus strategischen Überlegungen hat der Kanton Interesse an einem unbebauten Grundstück von ca. 25'000 m<sup>2</sup> nördlich des Klosters St. Josef in Solothurn. Dieses Grundstück ist heute im Eigentum des Vereins Basilea, dem auch das Kloster St. Josef gehört. Das Grundstück liegt in unmittelbarer Nachbarschaft von kantonseigenen Parzellen, die eine Fläche von insgesamt 28'000 m<sup>2</sup> aufweisen. Nach einer sorgfältigen Interessensabwägung haben sich die beiden Eigentümer auf einen Landtausch geeinigt.

Mit diesem Landtausch verfügt der Kanton über eine zusammenhängende Landreserve von rund 53'000 m<sup>2</sup>, welche sich von der Werkhofstrasse (Rötihof) bis zur Oberen Sternengasse (Pädagogische Fachhochschule) erstreckt.

Der Verein Basilea verfügt mit dem Tausch über ein Grundstück, das ihm erlaubt, Erträge zu erwirtschaften, um den Unterhalt des Klosters St. Josef zu finanzieren.